

**1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

**Angaben zum Produkt:**

- **Handelsname:** Pol Fett
- **Verwendungszweck:** Korrosionsschutz von NiCd-Akkumulatoren
- **Hersteller / Lieferant:**  
GAZ Geräte- und Akkumulatorenwerk Zwickau GmbH  
Postfach 200457  
08004 Zwickau  
GERMANY  
Tel.: +49 375 86-0
- **24 Stunden Notfall Nummer.: +49 / (0)700 24112112 (Kontakt ID: GAZ)**
- **USA Lieferungen: +49 / (0)700 24112112 (Kontakt ID: GAZ) oder + 1 872 5888 271 (Kontakt ID: GAZ)**

**2. Mögliche Gefahren**

**GHS-Kennzeichnung**



**Signalwort:** « Gefahr »

**Gefahrenhinweise**

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:** Kohlenwasserstoffe, C11-C14, < 2% Aromaten \*\*\*<sup>2</sup>

**Gefahrenhinweise**

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.  
P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen

**Zusätzliche Angaben:** EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Vorschriften Voller Wortlaut H- und P-Sätze siehe Abschnitt 16.

<p><b>3. <u>Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen</u></b></p> <p><b>Gefährliche Inhaltsstoffe:</b></p>					
Name	Gehalt (%)	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Einstufung nach 67/548/EWG	Einstufung nach 1272/2008/EG
Metasolv706 (Kohlenwasserstoffe, C11-C14, < 2% Aromaten ***)	10-15 %				926-141-6
<p><b>4. <u>Erste – Hilfe – Maßnahmen</u></b></p> <p><b>4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen</b></p> <p>Allgemeine Hinweise:          Betroffene an die frische Luft bringen.          Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.</li> <li>• Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.</li> <li>• Nach Augenkontakt: Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.</li> <li>• Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.</li> </ul> <p><b>4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:</b></p> <p style="padding-left: 40px;">Kopfschmerz Schwindel Bewußtlosigkeit Übelkeit</p> <p><b>4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:</b></p> <p>Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.          Kreislauf überwachen, evtl. Schockbehandlung.          Nachträgliche Beobachtung auf Pneumonie und Lungenödem.</p>					
<p><b>5. <u>Maßnahmen zur Brandbekämpfung</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Geeignete Löschmittel:</b> Nicht brennbarer Stoff, Löschmittel je nach Brandort Kein Wasser verwenden – Gefahr des Eindringens in Kanalisation und Boden möglich.</li> <li>• <b>Besondere Gefahren:</b> Bei Brand kann freigesetzt werden CO<sub>2</sub>, CO.</li> <li>• <b>Besondere Schutzausrüstung für Feuerwehr:</b> Schutzausrüstung, Atemschutz</li> </ul>					
<p><b>6. <u>Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Sicherheitsmaßnahmen für Personen:</b> Tragen von persönlicher Schutzausrüstung. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.</li> <li>• <b>Sicherheitsmaßnahmen für Umwelt:</b> Nicht in Erdreich, Gewässer, Kanalisation gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).</li> <li>• <b>Verfahren zur Reinigung / Aufnahme</b> Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.</li> <li>• <b>Verweis auf andere Abschnitte</b> Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.</li> </ul>					

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Handhabung:

- **Hinweise zum sicheren Umgang:** Umgang mit dem Stoff in gut belüfteten Räumen, Aerosolbildung vermeiden. Keine produktgetränkten Putzlappen in der Kleidung mitführen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen oder schnupfen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Brandklasse nach EN 2: B  
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

### 7.2 Lagerung:

- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Aufbewahrung in dicht verschlossenen Originalbehältern. Fern halten von Essen, Getränken, Trinkwasser. Vor Hitze und Sonnenbestrahlung schützen. Empfohlene Lagertemperatur 0 bis 30 °C.
- **Lagerklasse: 10 (gem. TRGS 510): Brennbare Flüssigkeiten.**

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**  
Kohlenwasserstoffgemische, Verwendung als Lösemittel  
Deutschland: Lösemittelkohlenwasserstoffe (C9-C14 Aliphaten).  
AGW (Deutschland): Langzeitwert (8h): 300 mg/m<sup>3</sup>; 2 (II) TRGS 900 Nr. 2.9 RCP  
Methode
- **Zusätzliche Hinweise:** Ausreichende Entlüftung der Arbeitsräume. Schutzkleidung. Unterweisung der Mitarbeiter. Schutzausrüstung in einwandfreiem Zustand und beschädigtes Zubehör sofort austauschen. Vor und nach der Arbeit Hände mit warmen Wasser und Seife waschen.  
Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen. Bei Bildung von Dampf, Nebel oder Aerosolen muss die Konzentration am Arbeitsplatz so gering wie möglich gehalten werden.
- **Atemschutz:** Bei normalem Umgang ist im Allgemeinen kein Atemschutz notwendig. Bei Überschreitung der Expositionsgrenzwerte, sowie Aerosol- oder Nebelbildung wird Atemschutz (z. B. Halbmaske mit Kombinationsfilter für Partikel, Gase und organische Dämpfe, Sdp. > 65°C, AP2, EN 14387) empfohlen.
- **Handschutz:** Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.  
Fluorkautschuk (Viton) Nitrilkautschuk
- **Augenschutz:** Sicherheitsschutzbrille empfehlenswert.
- **Körperschutz:** Hygieneregeln einhalten, nach Arbeitsschluss Haut gründlich waschen, Schutzcreme auftragen. Lösemittelbeständige Schutzkleidung.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Form (bei 20°C):** Paste
- **Farbe:** weiß
- **Geruch:** geruchlos bis Mild
- **Schmelzpunkt / Schmelzbereich:** nicht bestimmt
- **Siedepunkt / Siedebereich:** unbekannt
- **Flammpunkt:** >70 °C (DIN EN ISO 2719)
- **Fließpunkt:** unbekannt
- **Flammpunkt:** unbekannt
- **Selbstentzündung – Temperatur:** >200 °C

Handelsname:

**Polfett / Terminal Fat**

Überarbeitet am: 10.05.2022

<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Explosionsgefahr:</b> Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsfähiger Dampf- /Luftgemische möglich</li> </ul>	<p>Untere: 0,5 Vol % (typ.) Obere: 6,0 Vol % (typ.)</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Oxidationsfähigkeit:</b></li> </ul>	nicht festgelegt, keine Oxidationseigenschaft
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Dampfdruck:</b> bei 20 °C</li> <li>• <b>Dichte (g/ml):</b></li> <li>• <b>Dampfdichte:</b></li> </ul>	<p>~1 hPa (-) 0,82 &gt; 1 g/cm<sup>3</sup> (1013 hPa)</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>pH – Wert:</b> bei 20 °C</li> <li>• <b>Verteilungskoeffizient: N-octanol / Wasser:</b></li> <li>• <b>Verdunstungsrate:</b></li> <li>• <b>Löslichkeit bei 20°C:</b></li> <li>• <b>Organische Lösemittel:</b></li> <li>• <b>Wasser:</b></li> </ul>	<p>unbekannt unbekannt unbekannt 75% fast unauflöslich im Wasser</p>
<p><b>10. <u>Stabilität und Reaktivität:</u></b> Stabil unter normalen Nutzungsbedingungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Zu vermeidende Bedingungen:</b> Hitze, Funken, Flammen und andere Zündquellen.</li> <li>• <b>Zu vermeidende Stoffe:</b> Oxidationsmittel</li> <li>• <b>Gefährliche Zersetzungsprodukte:</b> Keine bekannt</li> </ul>	
<p><b>11. <u>Angaben zur Toxikologie:</u></b></p> <p><b>Diese Aussagen basieren auf Daten für Bestandteile des Materials oder für ähnliche Materialien. Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Auswirkungen auf die Gesundheit:</b> <p><b>Akute Toxizität:</b> Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: Kohlenwasserstoffe, C11-C14, &lt; 2% Aromaten ***<sup>2</sup> Oral LD50 &gt;5.000 mg/kg (Ratte) (OECD 401) Dermal LD50 &gt;5.000 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402) Inhalativ LC50/8h &gt;5.000 mg/m<sup>3</sup> (Ratte) (OECD 403)</p> <p><b>Chronische Toxizität:</b> Wiederholter oder langer Hautkontakt kann zur Entfettung der Haut und zu Dermatitis führen. Die Haut kann hierdurch empfindlicher auf andere reizende Stoffe reagieren.</p> <p><b>CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):</b> Nicht als CMR eingestuft</p> </li> </ul>	

**12. Angaben zur Ökologie**

**12.1 Toxologie**

**Aquatische Toxizität:** Basierend auf der Kennzeichnung sind toxische Effekte auf aquatische Organismen zu erwarten.

**Kohlenwasserstoffe, C11-C14, < 2% Aromaten \*\*\*)<sup>2</sup>**

NOELr 1.000 mg/l (Pseudokirchneriella subc. (Grünalge)) (72h)

NOELR/21d >1 mg/l (Daphnia magna)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden:** Das Produkt ist in Wasser unlöslich. Es wird durch Adsorption an Erdbodenpartikel teilweise immobilisiert.

**Ökotoxische Wirkungen:**

**Bemerkung:** Schädlich für Wasserorganismen.

**Weitere ökologische Hinweise:**

**Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**13. Hinweise zur Entsorgung:**

- **Produktentsorgung:** die Entsorgung erfolgt nach lokalen, gesetzlichen Vorschriften
- **Abfallschlüssel:** 13 02 05 (Empfehlung für das reine Fett)  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Der empfohlene Abfallschlüssel bezieht sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Nach Gebrauch die jeweiligen regionalen Entsorgungsunternehmen befragen

**14. Transportvorschriften:**

**14.1 Landtransport ADR / RID und GGVS / GGVE (grenzüberschreitend / Inland):**

- **ADR / RID – GGVS / E Klasse:** entfällt
- **Kemler - Zahl:** entfällt
- **UN – Nummer:** entfällt
- **Bezeichnung des Gutes:** entfällt

**14.2 Seeschiffstransport IMDG / GGVSee:**

- **IMDG / GGVSee – Klasse:** entfällt
- **UN – Nummer:** entfällt
- **Verpackungsgruppe:** entfällt
- **EMS – Nummer:** entfällt
- **Richtiger technischer Name:** entfällt

**14.3 Lufttransport ICAO – TI und IATA – DGR:**

- **ICAO / IATA – Klasse:** entfällt
- **UN /ID – Nummer:** entfällt
- **Verpackungsgruppe:** entfällt
- **Richtiger technischer Name:** entfällt

**15. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:** Keiner der Inhaltstoffe
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen:** 3
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (WGK-Mischungsregel AwSV, Deutschland): schwach wassergefährdend.
- **Technische Anleitung Luft:** Richtwerte gemäß TA-Luft vom 24. Juli 2002 Kap. 5.2.5. Organische Stoffe
- **Störfallverordnung:** Produkt unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV).

**16. Sonstige Angaben:**

• **Relevante Sätze**

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.